

COACHINGPROFIL

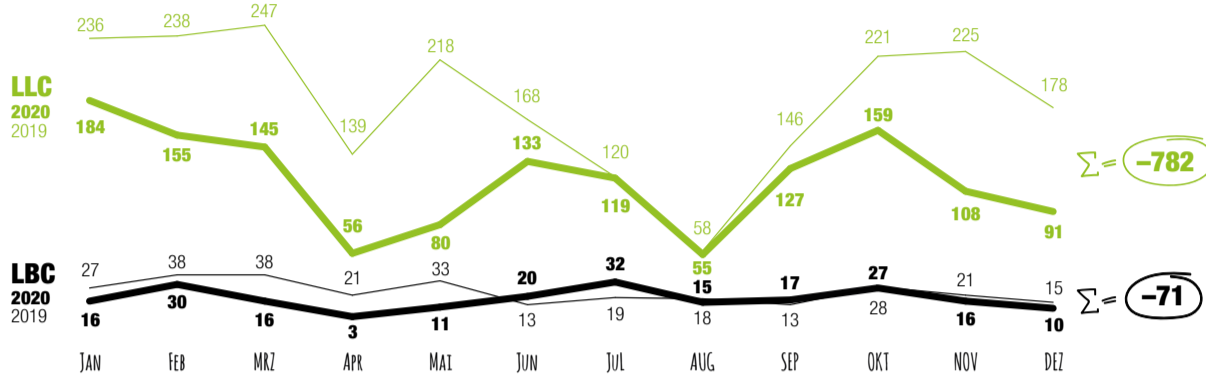
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **3,8** **3,5** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,4** **1,6** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

6 von 10 Lehrlingen bzw. 7 von 10 Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %

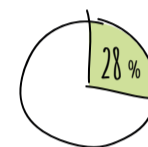
Lehrling Lehrbetrieb

- Schulisches Umfeld 11 %
 - Ausbildungsqualität 11 %
 - Prüfungsangst 12 %
 - Familie 13 %
 - mangelhafte Schulbildung 13 %
 - Praxis 14 %
 - Lernschwierigkeiten 19 %
 - Überforderung 20 %
 - Arbeitskollegen 20 %
 - Vorgesetzte 23 %
 - Psyche 24 %
 - Theorie 39 %
- 25 % Lehrling droht durchzufallen
 - 25 % Lehrling arbeitet nicht den Anforderungen entsprechend
 - 30 % Lehrling ⚡ Kollegen
 - 43 % LLC-Beratung
 - 49 % Lehrling ⚡ Ausbildungsperson

ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

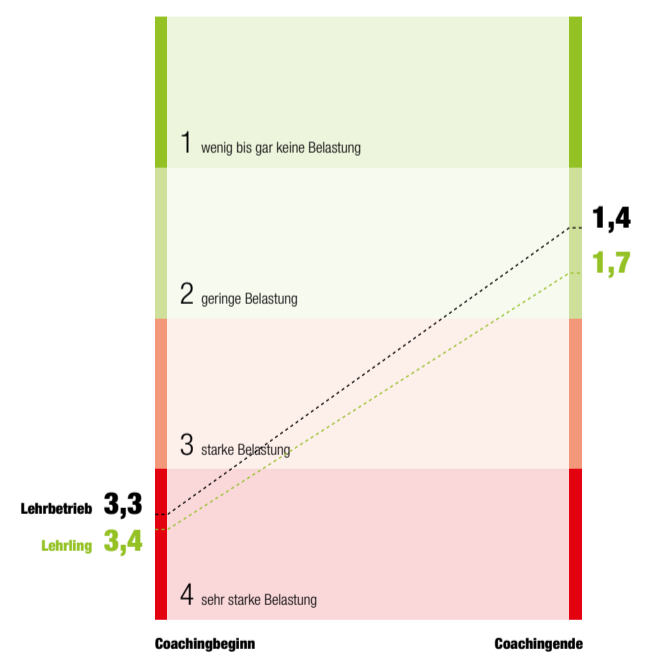
1 von 6 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



35,5 % weiblich 64,5 % männlich

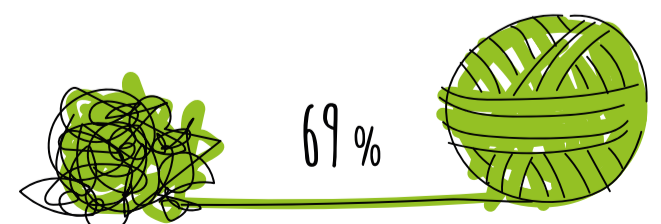
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

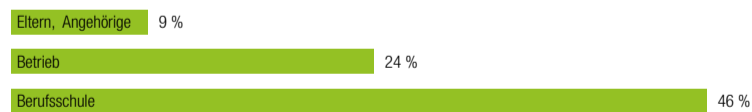
* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



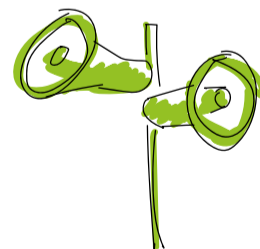
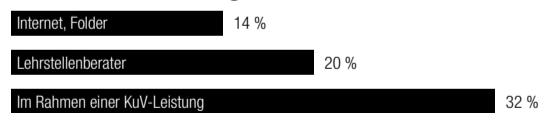
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching



Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

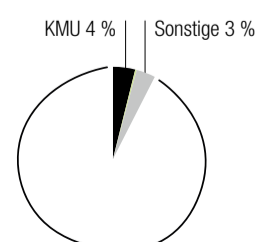
* exkl. nicht-förderbare Fälle



Österreichweit wurden 1,9 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

41 % der KuV-Stunden in Österreich ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



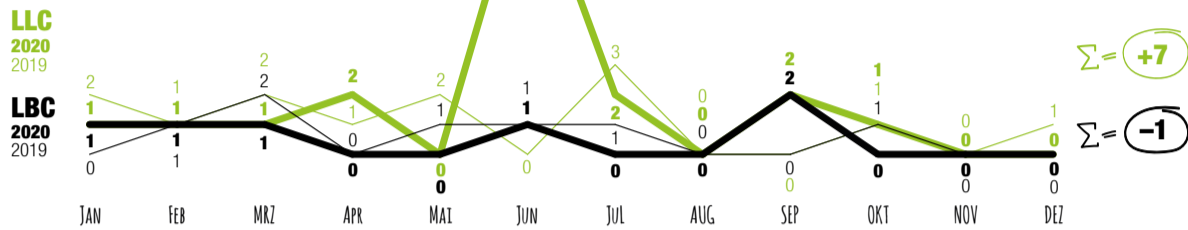
COACHINGPROFIL

Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **2,5** **2,3** Einheiten pro Betrieb*
 Stunden pro Einheit **1,5** **1,8** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

6 von 10 Lehrlingen bzw. 7 von 10 Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %

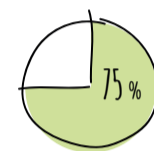
Lehrling Lehrbetrieb



ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 2 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



KMU



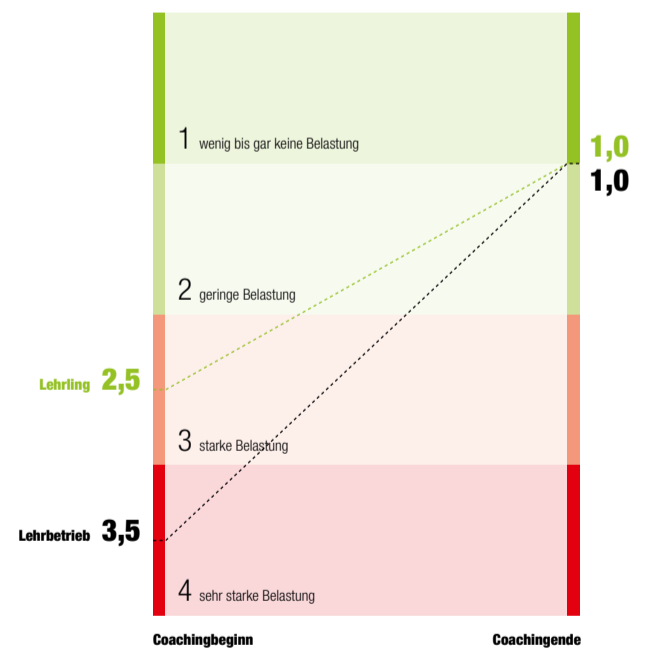
Migrationshintergrund



25 % weiblich 75 % männlich

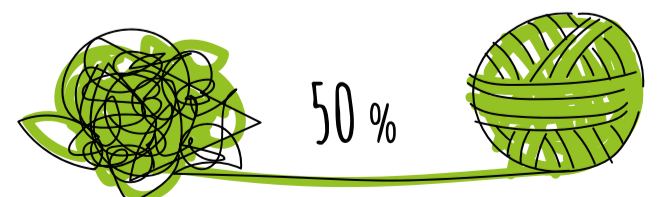
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war

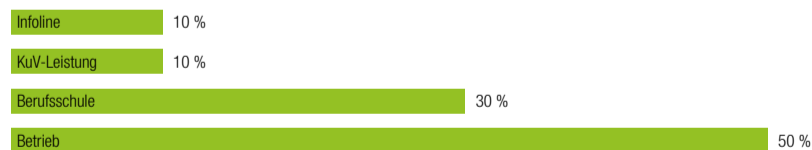


40 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

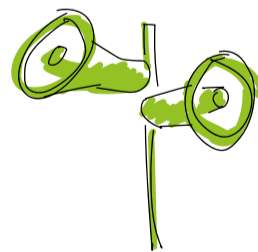
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

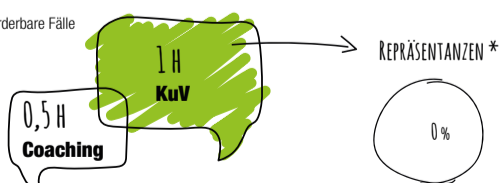


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

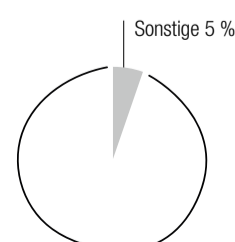
* exkl. nicht-förderbare Fälle



Im Burgenland wurden 0,5 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

0 % der KuV-Stunden im Burgenland ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

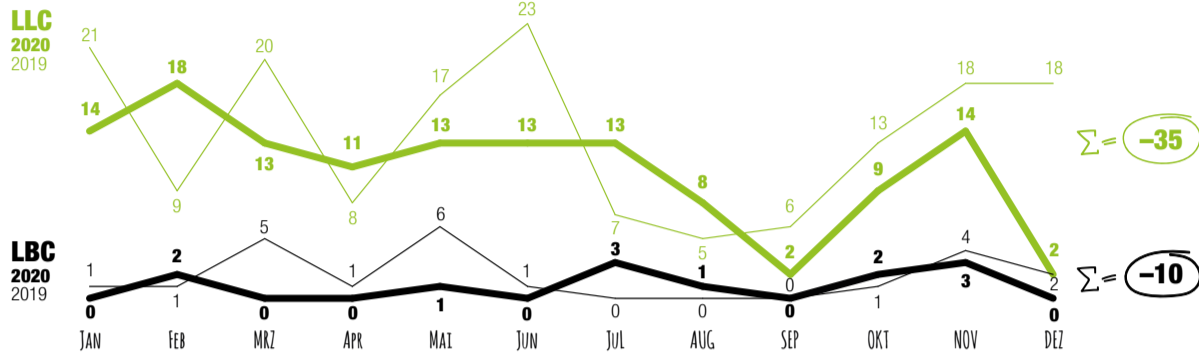
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **3,0** **2,1** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,1** **1,2** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

7 von 10 Lehrlingen bzw. 5 von 10 Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %

Lehrling Lehrbetrieb

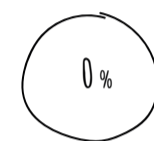
- Schulisches Umfeld 15 %
- Überforderung 16 %
- Lernschwierigkeiten 20 %
- Prüfungsangst 21 %
- Vorgesetzte 25 %
- mangelhafte Schulbildung 35 %
- Arbeitskollegen 39 %

25 % Lehrling ⚡ Kollegen
 42 % Lehrling arbeitet nicht den Anforderungen entspr.
 42 % LLC-Beratung
 42 % Lehrling ⚡ Ausbildungspers.
 67 % Lehrling droht durchzufallen

ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 8 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



KMU



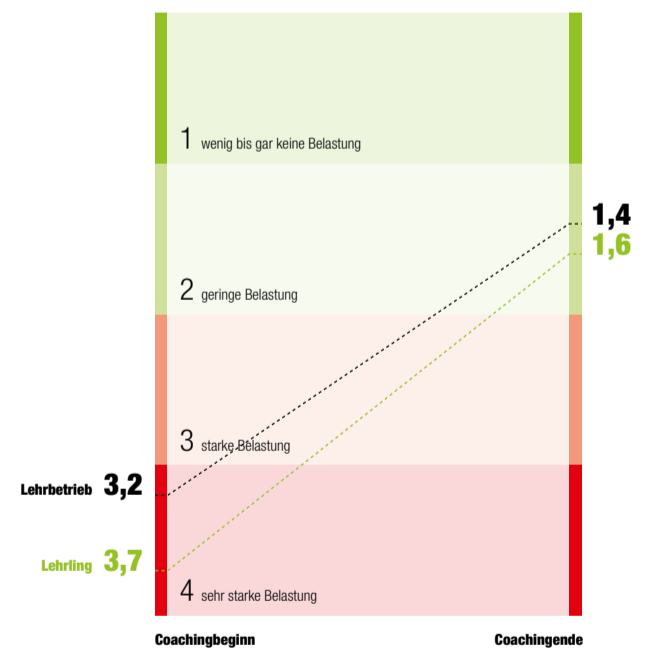
Migrationshintergrund



38 % weiblich 62 % männlich

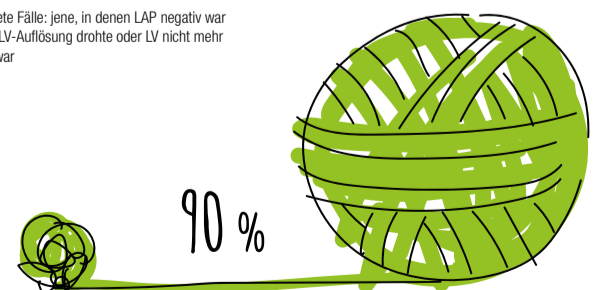
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



44 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

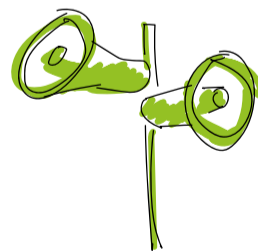
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

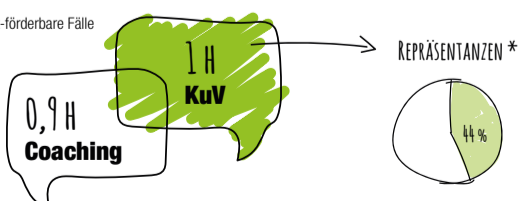


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

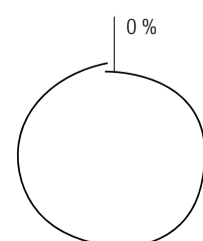
* exkl. nicht-förderbare Fälle



In Kärnten wurden 0,9 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

44 % der KuV-Stunden in Kärnten ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

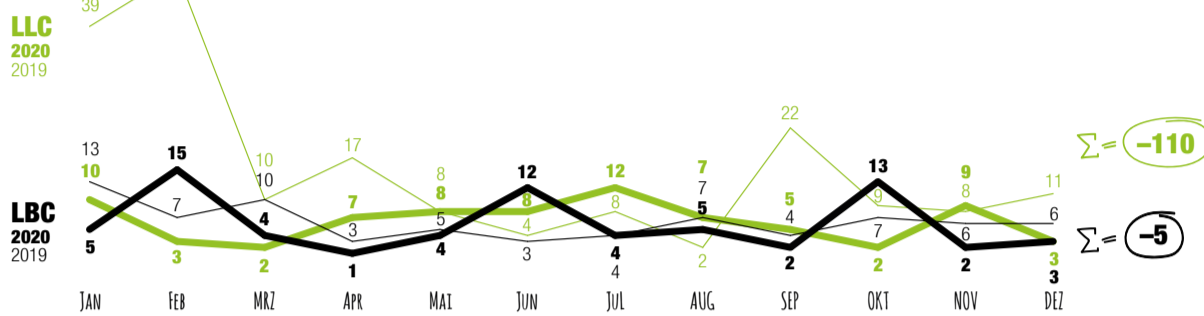
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **5,7** **4,7** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,9** **1,8** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



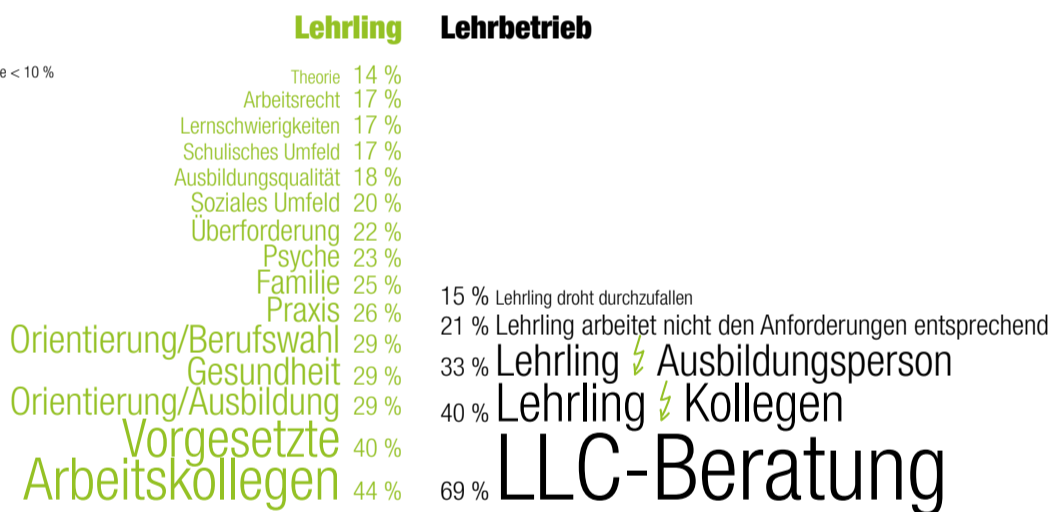
Fortgesetzte Fälle

9 von 10 Lehrlingen bzw. 6 von 10 Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

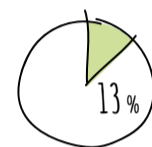
Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %



ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 8 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



KMU



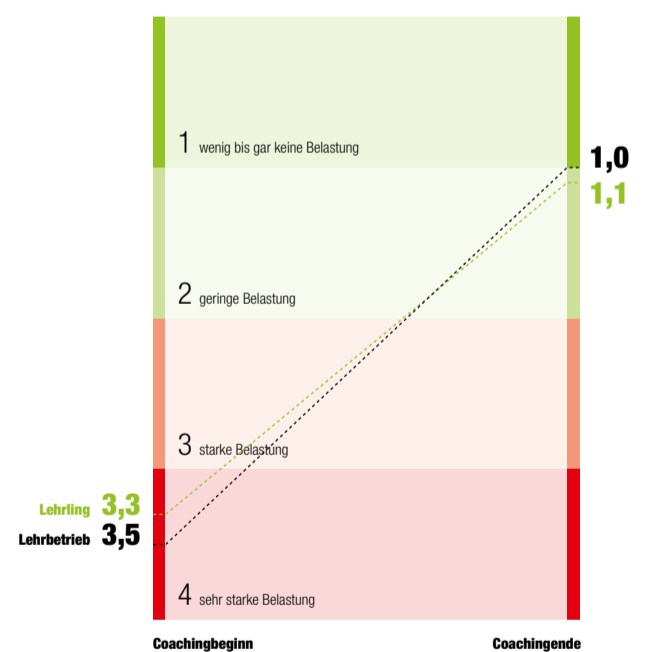
Migrationshintergrund



32,5 % weiblich 67,5 % männlich

WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war

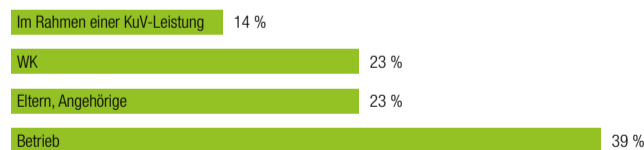


61 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

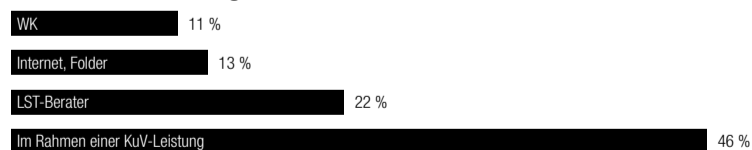
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden? * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

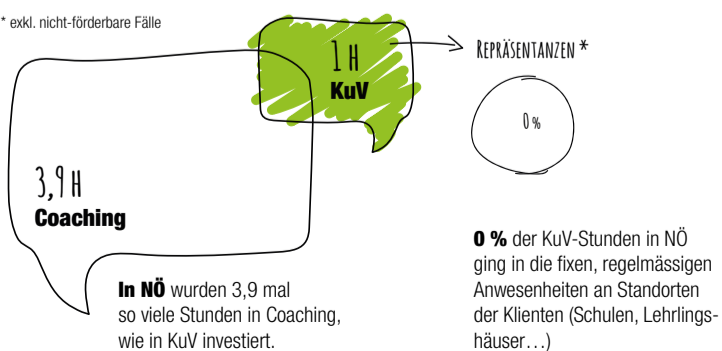


Lehrbetriebscoaching

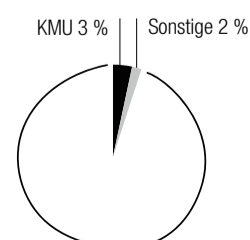


Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

* exkl. nicht-förderbare Fälle



Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

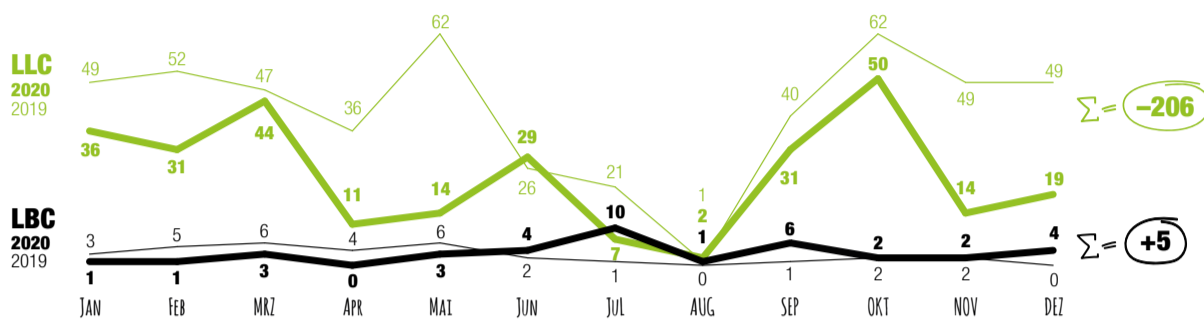
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **2,3** Einheiten pro Betrieb* **2,9**

Stunden pro Einheit **1,6** Stunden pro Einheit **1,4**

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

5 von 10 Lehrlingen bzw. 7 von 10 Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

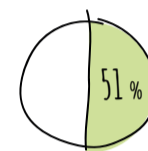
Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %



ZIELGRUPPEN IM LLC

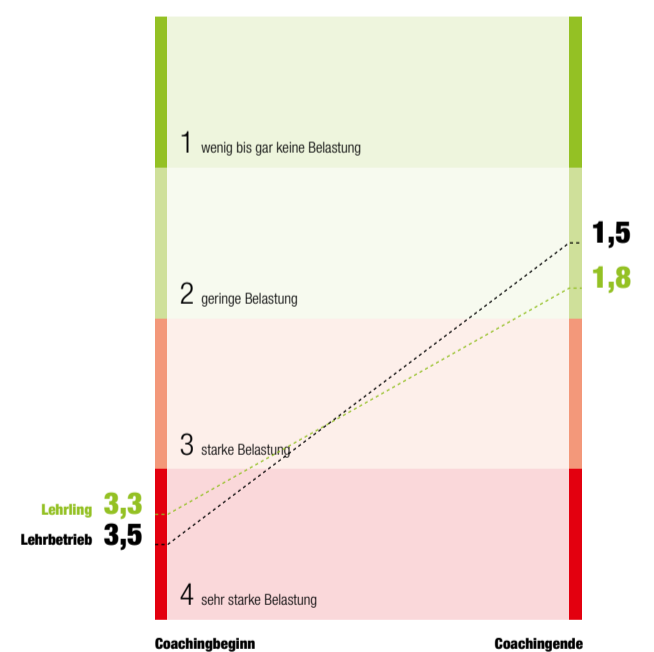
Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 6 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



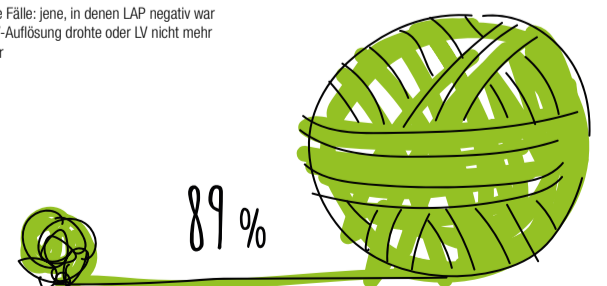
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



27 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

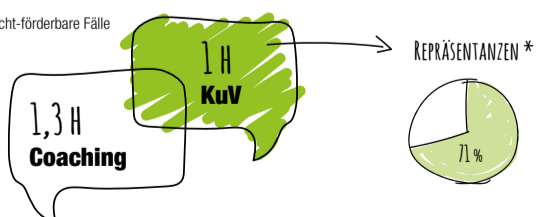


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

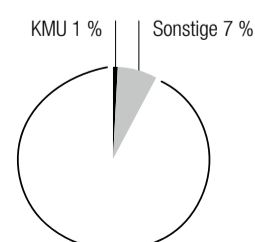
* exkl. nicht-förderbare Fälle



In Oberösterreich wurden 1,3 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

71 % der KuV-Stunden in Oberösterreich ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

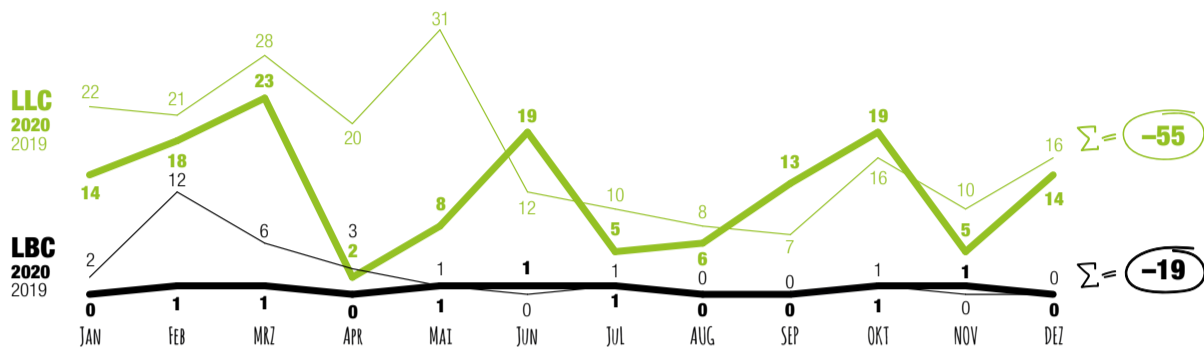
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **3,3** **1,5** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,9** **3,4** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

10 von 10 Lehrlingen bzw. Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %

Lehrling Lehrbetrieb

- Familie 11 %
- Arbeitskollegen 16 %
- Überforderung 17 %
- Psyche 18 %
- Lernschwierigkeiten 19 %
- Vorgesetzte 24 %
- mangelhafte Schulbildung 33 %
- Theorie 46 %

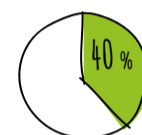
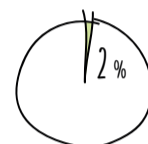
- 14 % Lehrling ≠ Ausbildungsperson
- 14 % Lehrling arbeitet nicht den Anforderungen entsprechend
- 14 % LLC-Beratung

Lehrling droht durchzufallen

ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

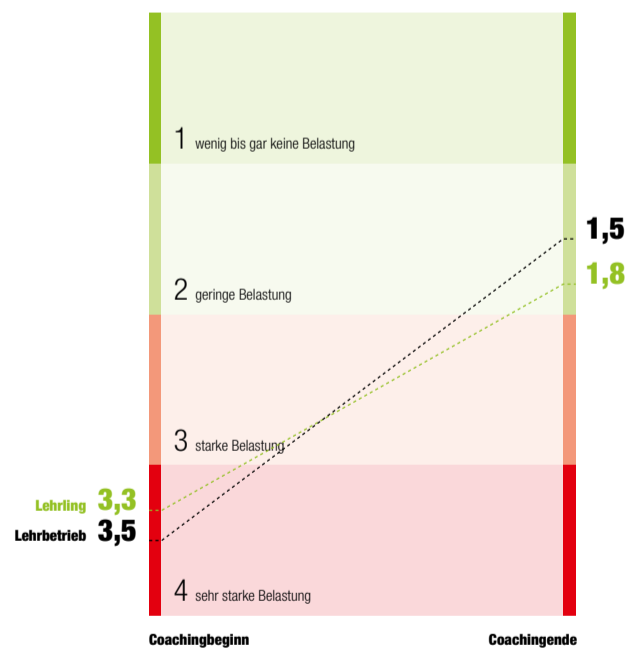
1 von 18 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



37 % weiblich 63 % männlich

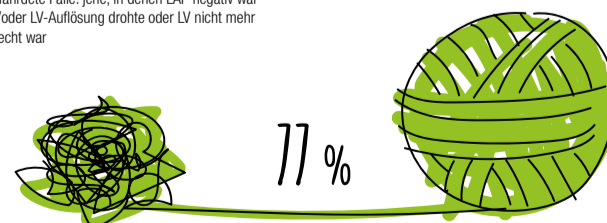
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



28 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

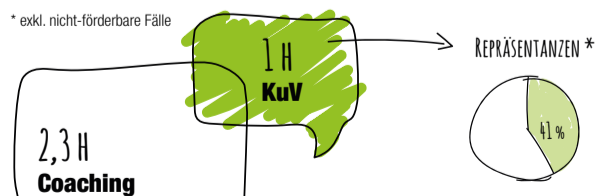


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

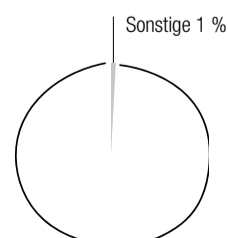
* exkl. nicht-förderbare Fälle



In Salzburg wurden 2,3 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

41 % der KuV-Stunden in Salzburg ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

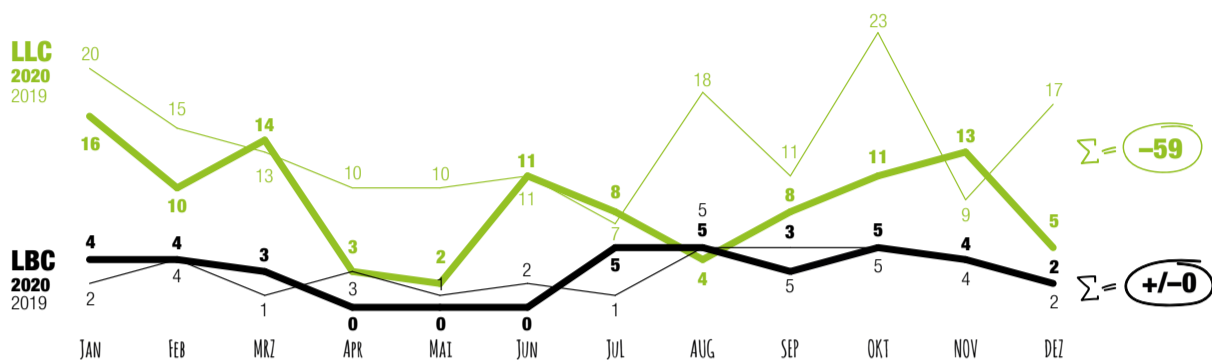
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **4,9** **3,9** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,2** **1,5** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

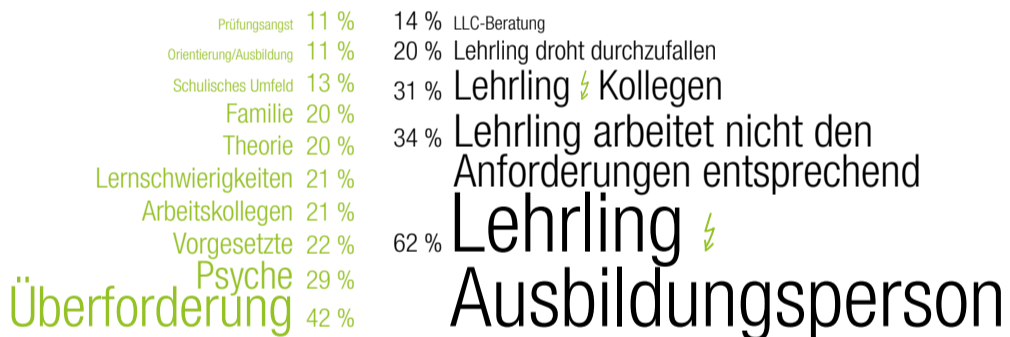
6 von 10 Lehrlingen bzw. Betrieben setzen das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %

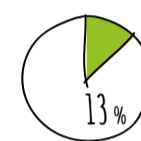
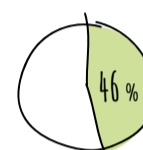
Lehrling Lehrbetrieb



ZIELGRUPPEN IM LLC

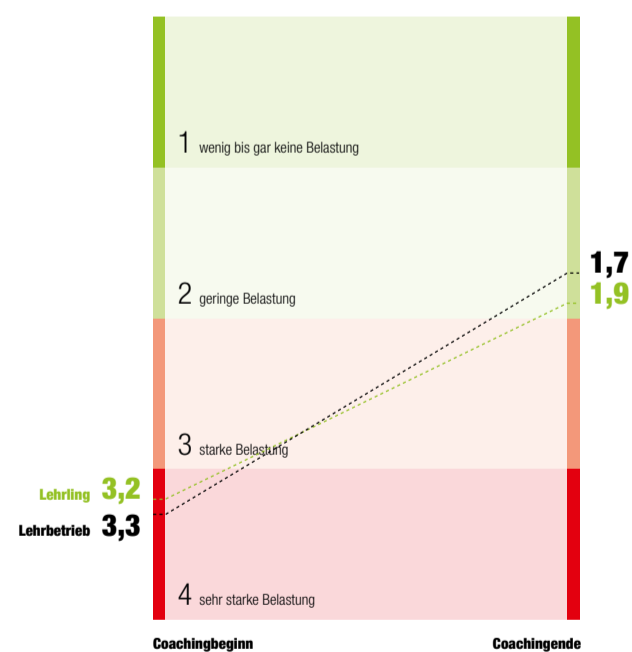
Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 2 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



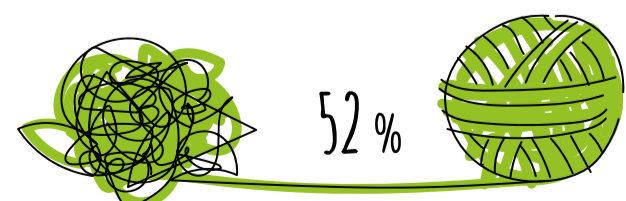
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



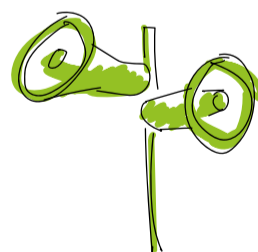
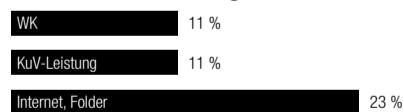
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

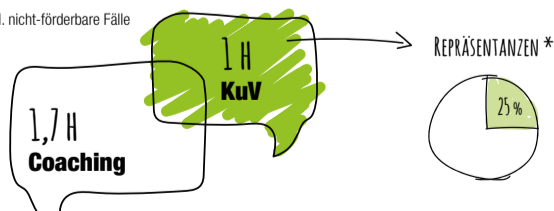


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

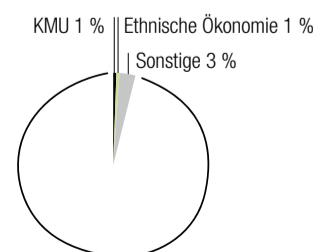
* exkl. nicht-förderbare Fälle



In der Steiermark wurden 1,7 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

25% der KuV-Stunden in der Steiermark ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

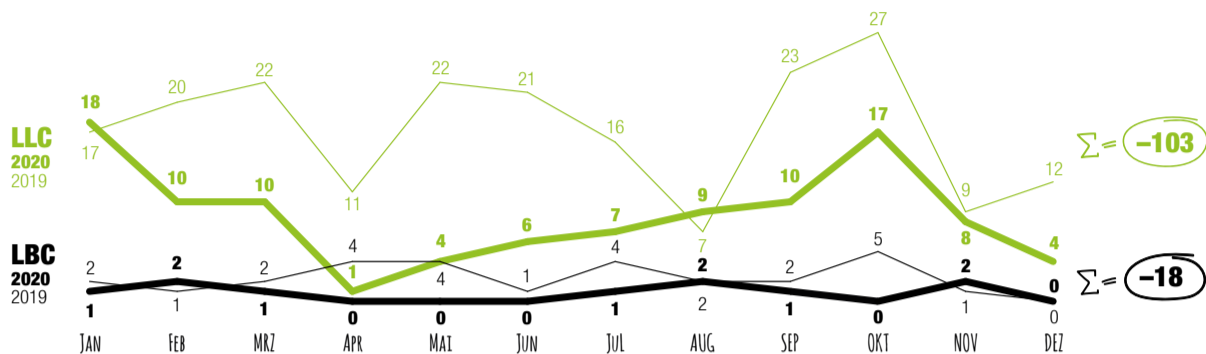
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **2,5** **2,7** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,4** **1,5** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



Fortgesetzte Fälle

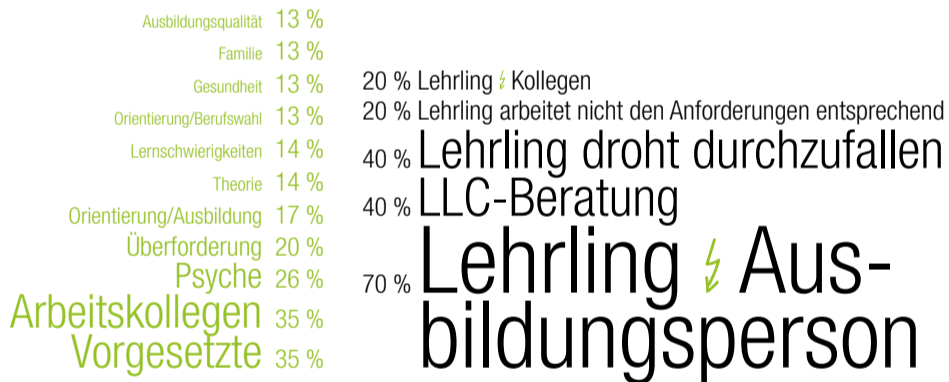
6 von 10 Lehrlingen bzw. Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %

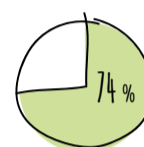
Lehrling Lehrbetrieb



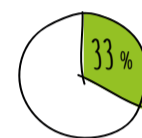
ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 8 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



KMU



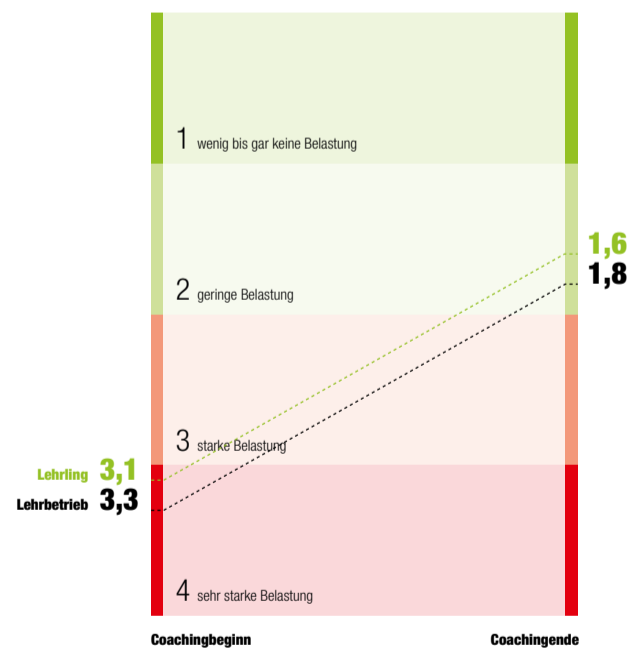
Migrations- hintergrund



39 % weiblich 61 % männlich

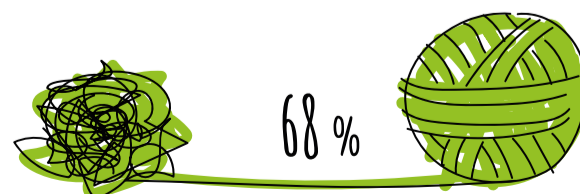
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war

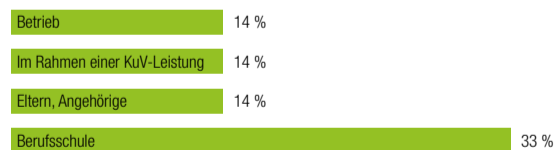


40 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

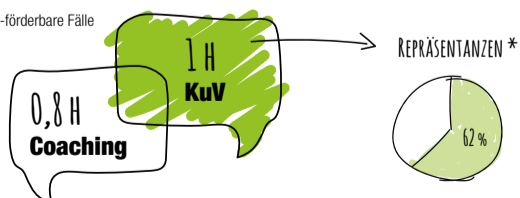


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

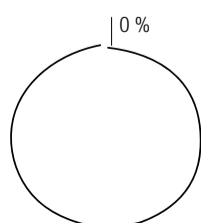
* exkl. nicht-förderbare Fälle



In Tirol wurden 0,8 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

62 % der KuV-Stunden in Tirol ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



COACHINGPROFIL

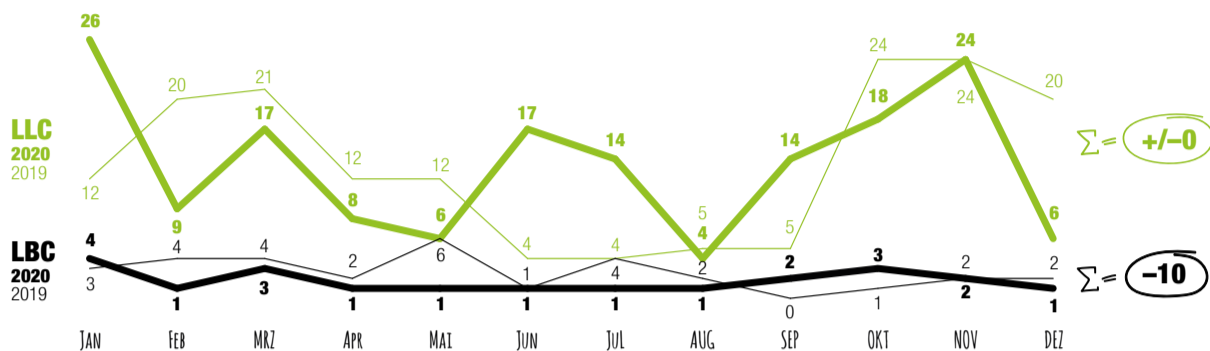
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **5,3** **2,4** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,5** **1,4** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



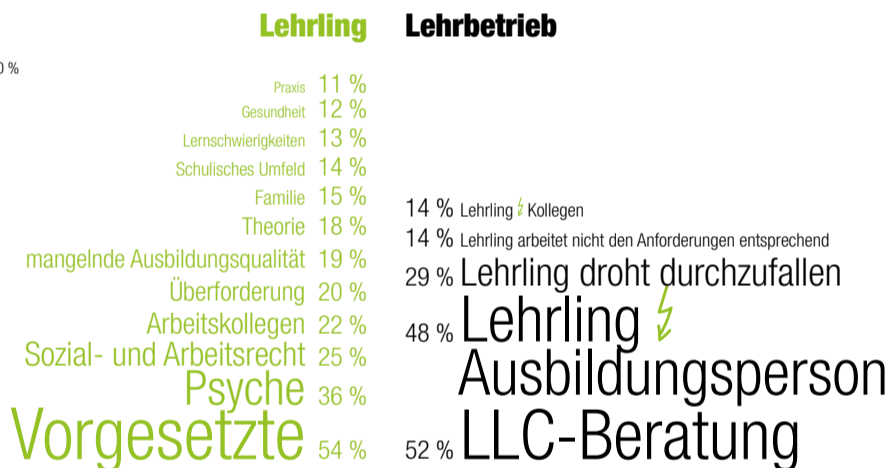
Fortgesetzte Fälle

10 von 10 Lehrlingen bzw. Betrieben setzen das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

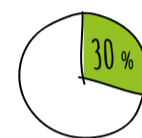
Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %



ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

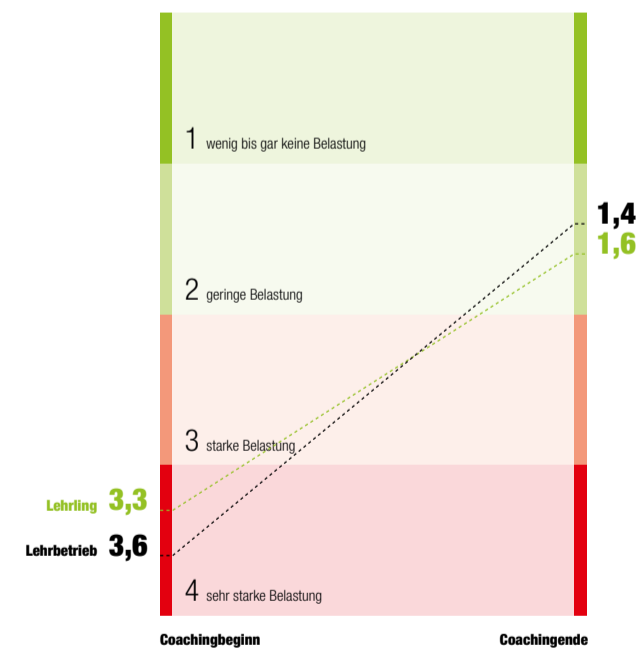
1 von 6 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



39,5 % weiblich 60,5 % männlich

WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



42 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

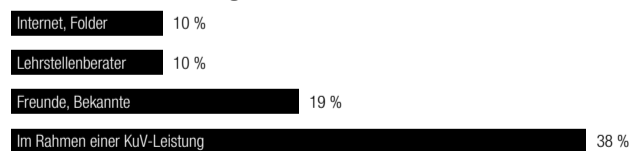
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

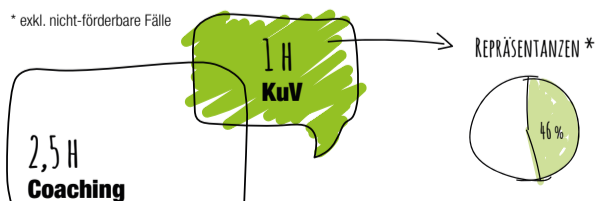


Lehrbetriebscoaching



Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

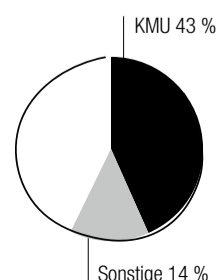
* exkl. nicht-förderbare Fälle



In Vorarlberg wurden 2,5 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.

46 % der KuV-Stunden in Vorarlberg ging in die fixen, regelmäßigen Anwesenheiten an Standorten der Klienten (Schulen, Lehrlingshäuser...)

Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



42 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

COACHINGPROFIL

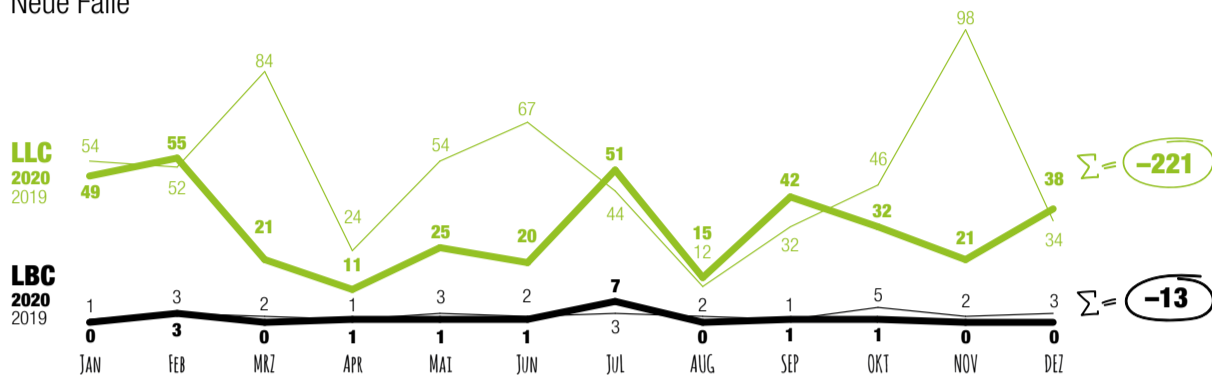
Lehrlingscoaching Lehrbetriebscoaching

Einheiten pro Lehrling* **3,7** **3,0** Einheiten pro Betrieb*

Stunden pro Einheit **1,0** **1,7** Stunden pro Einheit

* exkl. nicht-förderbare sowie nicht-fortgesetzte Fälle

Neue Fälle



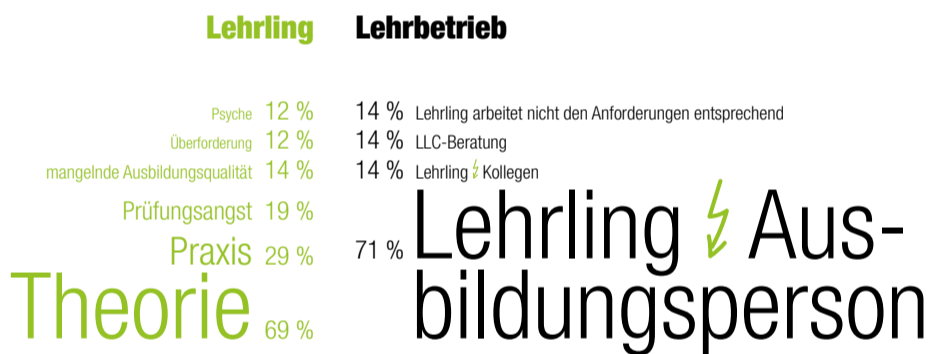
Fortgesetzte Fälle

4 von 10 Lehrlingen bzw. 8 von 10 Betrieben setzten das Coaching nach dem Erstgespräch fort



Coachingthemen

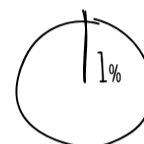
Nicht dargestellt sind Themenanteile < 10 %



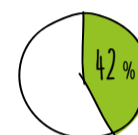
ZIELGRUPPEN IM LLC

Anteile der Zielgruppen im Lehrlingscoaching

1 von 7 weiblichen Lehrlingen im Coaching befindet sich in einem für sie **untypischen Lehrberuf**



KMU



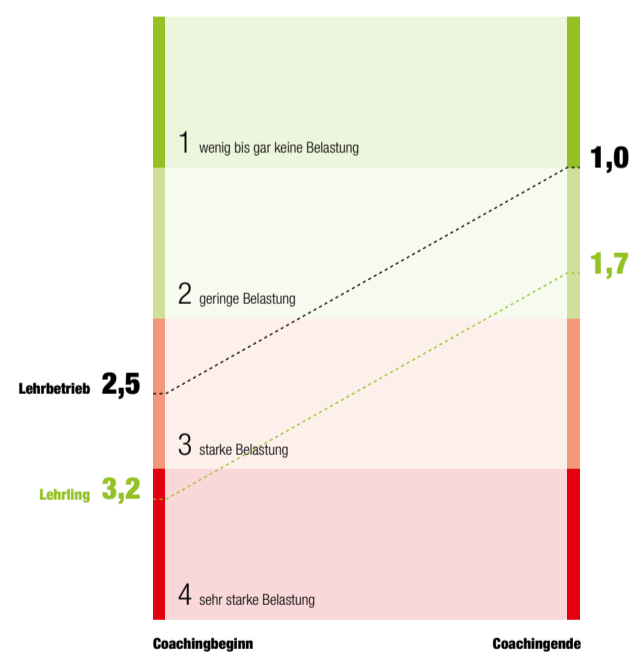
Migrationshintergrund



29 % weiblich 71 % männlich

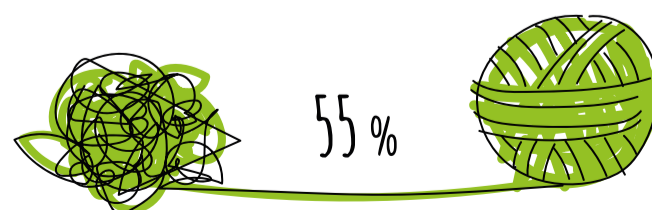
WIRKUNGSGRAD

Belastungsgrad



Stabilisierung gefährdeter Fälle*

* gefährdete Fälle: jene, in denen LAP negativ war und/oder LV-Auflösung drohte oder LV nicht mehr aufrecht war



35 % Anteil gefährdeter Fälle im LLC (die beendet wurden)

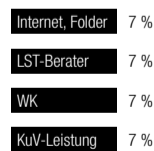
KOMMUNIKATION

Wie ist man auf das Programm aufmerksam gemacht worden?* * dargestellt sind die jeweils signifikantesten Quellen

Lehrlingscoaching

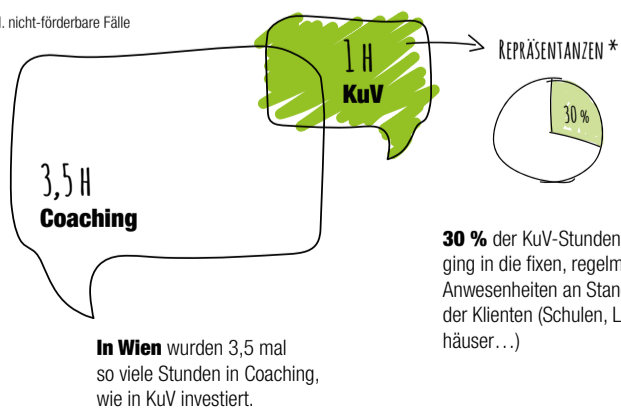


Lehrbetriebscoaching

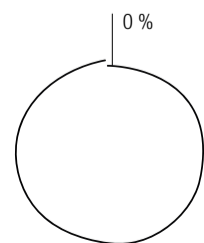


Coachingstunden* im Vergleich zu KuV-Stunden

* exkl. nicht-förderbare Fälle



Anteil der KuV-Stunden in den Schwerpunktzielgruppen



In Wien wurden 3,5 mal so viele Stunden in Coaching, wie in KuV investiert.